

# **Niederschrift der öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung Klinkrade am Mittwoch, den 12. März 2008 im Feuerwehrhaus "Am Schäferkaten 4"**

anwesend: Bürgermeister Herr Ernst-August Bruhns  
1. stellvertr. Bürgermeister Herr Johannes Redder  
2. stellvertr. Bürgermeister Herr Hans-Jürgen Pein  
Gemeindevertreterin Frau Andrea Funk  
Gemeindevertreter Herr Manfred Funk  
Gemeindevertreter Herr Detlef Grot  
Gemeindevertreter Herr Reinhard Hansen  
Gemeindevertreterin Frau Kirsten Peters  
Gemeindevertreter Herr Torsten Woyand

Protokollführerin: Frau Petra Osterloh

Beginn: 20:10 Uhr Ende: 21:30 Uhr

## **Tagesordnung**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Anwesenheit sowie der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung
3. Einwohnerfragezeit
4. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 05.12.2007
5. Berichte
  - a) des Bürgermeisters
  - b) aus den Ausschüssen
  - c) aus den Arbeitsgruppen
6. Jahresbericht der Internet AG
7. Ausgleichsfläche für den Mobilfunkmast der Fa. E-Plus  
hier: Nutzung des Grundstückes der Gemeinde Klinkrade  
(Flurstück 6/6 der Flur der Gemarkung Klinkrade)
8. Bildung eines Wahlvorstandes für die Kommunalwahl am 25.05.2008
9. Zuschuss für die Kinder- u. Schülerdauerbadekarten Badesaison 2008 für das Freibad in Steinhorst
10. Wahl der Jugendschöffen für die Geschäftsjahre 2009-2013 gem. § 35 des Jugendgerichtsgesetzes
11. Verschiedenes

## **Beginn der Sitzung**

### **TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Anwesenheit sowie der Beschlussfähigkeit**

Der Bürgermeister eröffnete die Sitzung, begrüßte alle Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest.

### **TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung**

Es gab keine Änderungsanträge zur Tagesordnung.

### **TOP 3 Einwohnerfragezeit**

Es wurden keine Fragen gestellt.

### **TOP 4 Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 04.12.2007**

Zu der Sitzungsniederschrift vom 4. Dezember 2007 erfolgte ein Einwand von Gemeindevertreterin Andrea Funk. Hier muss das Abstimmungsergebnis im TOP 13. lauten: „Die Gemeinde Klinkrade beschließt mit einer Gegenstimme und einer Stimmenthaltung, die Fläche (rd.1.100 m<sup>2</sup>) rund um die geplante Mobilfunkstation zum Preis von 5,50 €/m<sup>2</sup> als Ausgleichsfläche, für die Dauer der Einrichtung, herzugeben. Die Gemeindevertretung genehmigt die Niederschrift einstimmig mit der Änderung des Abstimmungsergebnisses im TOP 13.

### **TOP 5 Berichte a) des Bürgermeisters**

Am **6. Dezember** fand die letzte Amtsausschusssitzung des Amtes Sandesneben im Gemeindezentrum in Linau statt. Amtsvorsteher Brauer hatte dort folgendes berichtet:

1. Für die Ausstattung der Mensa und die Gestaltung der Außenanlagen für das Schulzentrum Sandesneben wurde ein Zuschuss von 54,450,-- € bewilligt, das entspricht einer Förderung von 45 %.
2. Im 1. Schulhalbjahr 2007/2008 besuchten insgesamt 1.069 Schülerinnen und Schüler das Schulzentrum in Sandesneben. Davon gingen 447 auf die Grundschule, 136 auf die Hauptschule, 463 auf die Realschule und 23 auf die Förderschule.
3. Als neue Plattdeutschbeauftragte konnte Frau Ilse Benecke aus Lüchow gewonnen werden, die uns künftig beim Plattdütch-Forum vertreten wird.
4. Der leitende Verwaltungsbeamte vom Amt Nusse, Herr Reugels, wird zum

01.02.2008 beim Amt Elmshorn-Land seinen Dienst antreten. Im Stellenplan des Amtes Sandesneben-Nusse wird diese Stelle künftig wegfallen.

Der Zuwendungsbescheid für die Baumaßnahme im Döchelsdorfer Weg ist am **17. Dezember** eingetroffen, die förderfähigen Kosten der Maßnahme sollen lt. Kostenvoranschlag 49.421,68 € betragen, der Landeszuschuss beträgt 50 % davon. Am 15. April 2008 findet die Submission im Amtsgebäude in Sandesneben statt.

Das Fest der Goldenen Hochzeit begingen am **20. Dezember** die Eheleute Edith und Gerhard Brandt. Die Grüße, Glückwünsche und ein Präsent der Gemeinde und des Amtes hat der Bürgermeister zusammen mit dem Gemeindevertreter Detlef Grot überbracht.

Vom 1. Vorsitzenden des Sportvereins wurde der Bürgermeister am **11. Dezember** darüber informiert, dass ein Schlüssel im Schloss der Halleneingangstür abgebrochen wurde. Offensichtlich hatte jemand versucht, mit seinem privaten Schlüssel die Tür zu öffnen. Der Schaden beträgt 177,91 €.

Am **8. Januar** feierte Herr Siegfried Köpp seinen 80. Geburtstag. Die Grüße, Glückwünsche und ein Präsent von der Gemeinde überbrachten der Gemeindevertreter Detlef Grot und der Bürgermeister.

Ebenfalls am **8. Januar** fand der erste Seniorentreff in diesem Jahr hier im FW-Haus mit 26 Teilnehmern statt. Frau Pastorin Argens hatte einen Lichtbildervortrag über Papua Neuguinea gehalten.

Am **10. Januar** fand in Sandesneben im Feuerwehrgerätehaus die konstituierende Sitzung des Amtsausschusses des Amtes Sandesneben-Nusse statt. Neben der Wahl des Amtsvorstehers und seiner beiden Stellvertreter stand u.a. die Besetzung der ständigen Ausschüsse auf der Tagesordnung. Als Amtsvorsteher wurde Herr Wolfgang Brauer gewählt, sein 1. Stellvertreter ist Herr Jürgen Schäfer, sein 2. Stellvertreter Herr Heinz-Peter Strunck. Zum Leitenden Verwaltungsbeamten wurde Herr Joachim Bretzke, zu Standesbeamtinnen Frau Gertrud Radde und Frau Sabine Heitmann, zum Kassenverwalter wurde Herr Helmut Neels und zur Gleichstellungsbeauftragten wurde Frau Wiebke Thomsen bestellt. Weiterhin wurde an jede Gemeinde eine Amtsflagge verteilt.

Das Richtfest des neuen Markt-Treffs der Gemeinde Koberg fand am **11. Januar** statt.

Am **15. Januar** fand die gemeinsame Terminplanung 2008 hier bei uns im Feuerwehrhaus statt.

Durch die starken Regenfälle im **Januar** ist am Klärteich 1 die Böschung abgesackt. Die Fa. LKT hat zugesagt, sobald es die Witterung zulässt und der Boden abgetrocknet ist, mit den Instandsetzungsarbeiten auf Garantie zu beginnen.

Seit **Anfang Februar** ist die neue Homepage [www.amt.sandesneben-nusse.de](http://www.amt.sandesneben-nusse.de) im Netz. In den nächsten Monaten wird diese laufend weiter ergänzt. Neu ist der Bereich „Amtliche Bekanntmachungen“.

Ein Spielnachmittag mit insgesamt 32 Teilnehmern fand am **5. Februar** anlässlich des Seniorentreffs statt.

Zusammen mit dem Gemeindevertreter Manfred Funk überbrachte der Bürgermeister am **13. Februar** Frau Dorothea Zietz zu ihrem 90. Geburtstag die Grüße, Glückwünsche und ein Präsent der Gemeinde und des Amtes.

Anlässlich des Gewinnes der Silbermedaille im Bundeswettbewerb 2007 „Unser Dorf hat Zukunft“ hatte die Gemeinde Duvensee am **16. Februar** zu einer Festveranstaltung eingeladen. Nach Überreichung der Medaille im Rahmen der Grünen Woche 2008 in Berlin sollte diese nun auch in Duvensee würdig empfangen werden.

Am **21. Februar** hat der Bürgermeister den Sammelantrag für die Ausschankerlaubnis für Tannenbaumverbrennen, Osterfeuer, Sportplatzfest, Kinderfestspiele, Dorffest, Dorffest-Frühshoppen und Laternenumzug beantragt, ebenso die Erteilung einer Sammlungsgenehmigung für das Kinderfest und die Erlaubnis für die Durchführung des Umzuges.

Zum Seniorennachmittag am **4. März** waren 29 Teilnehmer erschienen. Walter Reger aus Hamburg, gebürtiger Möllner, erzählte amüsante, plattdeutsche Geschichten über seine Kindheit, die er in Mölln und Ratzeburg erlebt hat.

Eine Kindergarten-Beiratssitzung fand am **6. März** in Labenz statt, die der Bürgermeister zusammen mit der Gemeindevertreterin Andrea Funk besucht hatte. Wichtigstes Thema war die Vergabe der Kindergartenplätze. Für Klinkrade sieht es z. Zt. noch ganz gut aus, 2 Klinkrader Kinder sind in Sandesneben untergebracht und wollen auch möglichst dort bleiben. Es dreht sich evtl. um ein Kind, wobei noch abgeklärt werden muss, ob es schon mit 3 Jahren in den Kindergarten gehen soll.

Auf Nachfrage am **6. März** bei E-Plus wegen des Baubeginns für die geplante Mobilfunkstation am Kleverberg wurde dem Bürgermeister mitgeteilt, dass in diesem Jahr aller Voraussicht nach damit nicht zu rechnen sei.

In der **letzten Woche** wurden 2 Bauplätze (Am Sportplatz Nr. 2 und 16) für Kaufinteressenten für 4 Wochen reserviert.

Am **5. April** um 09:30 Uhr soll die alljährliche Dorfreinigung stattfinden.

#### **Allgemeines:**

Das Ing.-Büro ISS hatte im Weihnachtsspiel 2007 einen Betrag von 500,- € verlost, den die Gemeinde Kastorf gewonnen hat. An dieser Verlosung hatten 32 Gemeinden teilgenommen, somit konnten zusätzlich insgesamt 320,- € an den Deutschen Kinderschutzbund gespendet werden, denn für jede Rücksendung eines Coupons sollten 10,- € an diese Einrichtung gespendet werden.

Durch Ausfall der Tauchpumpe im Kompressorschacht in Klein Klinkrade wurde der Motor des Kompressors zerstört. Die Reparatur wurde von der Fa. Pumpenteam aus Mölln durchgeführt, die Kosten betragen 1.553,66 €.

Alle im letzten Jahr durchgeführten Abwasser-Untersuchungen der Klärteichanlage nach SÜVO waren ausreichend.

Die Abrechnung der Anliegerbeiträge für die Bürgersteige soll nach Ostern erfolgen.

### **b) aus den Ausschüssen**

Aus dem Bau- und Wegeausschuss berichtete der Ausschussvorsitzende Detlef Grot, dass alle Knicks der Gemeindestraßen geschnitten und die Banketten vom Lohnunternehmer Timo Hansen gemulcht wurden.

## **TOP 6 Internet AG Jahresbericht**

### **Jahresbericht 2008 des Vorsitzenden der Internet AG**

#### **Vorbemerkung**

Die Gemeinde Klinkrade ist Eigentümerin und Betreiberin der Internet-Präsenz Klinkrades unter [www.klinkrade.de](http://www.klinkrade.de). Die Kontrolle dieser Internet-Präsenz hat die Gemeindevertretung mit Beschluss vom 31. Juli 2001 an die Internet AG delegiert. Diese Internet AG hat jährlich einen Rechenschaftsbericht abzugeben, den deren Vorsitzender hiermit vorlegt.

#### **Die Internet AG**

Im vergangenen Jahr, seit der letzten Berichterstattung, hat die Internet AG an 2 Abenden getagt. An allen Sitzungen haben neben dem Vorsitzenden nur Ernst-August Bruhns und Manfred Funk teilgenommen. Thorsten Woyand und Reinhard Hansen waren bei einer Sitzung anwesend, Marc Hourticolon hat an keiner Sitzung teilgenommen.

#### **Weiterentwicklung**

Das letzte Jahr war durch unseren „Umzug“ gekennzeichnet. Klinkrade ist seit April 2007 Internet-Provider, die geringen jährlichen Kosten hierfür sowie die damit verbundenen Arbeiten werden durch die conceptline GmbH getragen. Von der auch serverseitigen Betreuung durch Gopas haben wir uns komplett getrennt. Die Webseiten laufen nun auf einem Server von Marc Hourticolon. Der Server-Umzug war mit erheblichen Anpassungsarbeiten von mehr als 100 Arbeitsstunden verbunden, die im Wesentlichen durch Marc Hourticolon geleistet wurden und werden, denn der Umzug ist softwareseitig immer noch nicht abgeschlossen. Dabei traten in den ersten Tagen erhebliche Probleme auf, die zum Teil den Zugang zu unseren Seiten unmöglich machten. Nach ca. 14 Tagen waren die größten Probleme im Griff und der Zugriff funktionierte mit ein paar kleineren Einschränkungen sehr gut. Die auffälligste Änderung betraf das alte Forum, das seit dem Umzug nur noch gelesen werden kann. Wir haben deshalb ein neues Forum eingerichtet, das mittlerweile auch schon 40 Mitglieder aufweist. Mein besonderer Dank gilt wie jedes Jahr den Reportern vor Ort. Der Kreis der „Mitarbeiter“ ist im letzten Jahr erneut größer geworden. So wurden im Berichtszeitraum Beiträge von Manfred Funk, Ernst-August Bruhns, Thorsten Woyand, Andreas Markmann, Petra Löding, Norbert Schönwald, Nils Eggers, Petra Osterloh und Bärbel Blechschmidt verzeichnet. Weitere „Mitarbeiter“ sind herzlich willkommen.

## **Nutzung**

Die Seiten unseres Internet-Auftrittes wurden im vergangenen Jahr häufiger besucht. Wir verzeichneten etwas mehr als 75.000 Besucher. Die durchschnittliche tägliche Nutzung liegt damit bei 200 Besuchen, anstatt 100 im Vorjahr. Eine glatte Verdoppelung der Nutzerzahlen gegenüber dem letzten Jahr. Dies wurde dadurch möglich, dass klinkrade.de jetzt auch bei Google immer an erster Stelle steht. Auch das neue Forum erfreut sich einer ständig zunehmenden Zahl von Mitgliedern. Weiter gesunken hingegen ist die Zahl der Beiträge im Forum. Die Diskussionsplattform der Gemeinde wird leider nur wenig genutzt. Vielleicht ändert ja daran die Idee der Tauschbörse etwas. Leider hat bisher jedoch keiner der Initiatoren den Kontakt zum Webmaster gesucht, denn das Anlegen einer Tauschbörse dauert nur Sekunden. Die Nutzung ihrer eigenen Webseiten durch die lokalen Vereine und Organisationen hat sich weiter verbessert. Ich kann heute sagen, dass die Zusammenarbeit mit der Turnerschaft gut funktioniert. Sorgenkind der Internet AG ist jedoch unverändert die Feuerwehr und das, obwohl der Wehrführer Mitglied der Internet AG ist. Ich kann mich des Eindrucks nicht erwehren, dass eine aktive Nutzung der Klinkrader Webseiten durch die Feuerwehr vom Vorstand nicht ausreichend unterstützt wird, denn alle bisherigen Bemühungen des Webmaster, den Auftritt der Feuerwehr vergleichbar zu den vielen Webauftritten lauenburgischer Wehren zu gestalten, verliefen im Sande. Nach wie vor nicht genutzt wird der Gestaltungsraum selbst in Sichtweite der Kommunalwahlen durch die Wählergruppen der AWK und ABW. In diesem Feld werden die Möglichkeiten nur durch die AAW genutzt.

## **Finanzen**

Neben dem Hauptsponsor conceptline GmbH fördern nunmehr 10 Sponsoren unsere Webseiten. Dabei sind erstmalig 2 Sponsoren, die nicht aus Klinkrade stammen. Die Sponsoren unterstützen den Internetauftritt mit einheitlich 25 €. Externe Sponsoren zahlen das Doppelte. Hierfür erhalten Sie jährlich eine Rechnung. Bei 10 Sponsoren betragen die Einnahmen somit 300 €. Demgegenüber stehen keine Ausgaben gegenüber.

## **Ausblick**

Auch im letzten Jahr sind unsere Seiten ständig weiterentwickelt worden. Gerade nach der letzten Sitzung der Internet AG im Januar 2008 wurden einige deutliche Verbesserungen eingeführt und Manfred Funk arbeitet mit Marc Hourticolon weiterhin an der Verbesserung des Zugangs zu unseren beiden „Fremdsprachen“. Die Internet AG plant in diesem Jahr eine neue Rubrik einzurichten, die den „Klinkrader Hafen“ zum Thema haben wird.

Der Bürgermeister dankt dem Webmaster und würdigt nochmals die Arbeit von Marc Hourticolon und Manfred Wulf.

## **TOP 7 Ausgleichsfläche für den Mobilfunkmast der Fa. E-Plus hier: Nutzung des Grundstückes der Gemeinde Klinkrade (Flurstück 6/6 der Flur 3 der Gemarkung Klinkrade)**

Die Gemeindevertretung beschließt, ca. 1100 m<sup>2</sup> des Grundstück Flurstück 6/6 der Flur 3 der Gemarkung Klinkrade gegen eine einmalige Zahlung von 5,50 €/m<sup>2</sup> der Fa.

E Plus zum Zwecke des Ausgleiches für den Bau des Mobilfunkmastes auf dem gleichen Grundstück zur Verfügung zu stellen. Bei einem Rückbau des Mobilfunkmastes soll die Nutzung als Ausgleich nach Rücksprache mit der Unteren Naturschutzbehörde des Kreises Herzogtum Lauenburg ohne Kostenausgleich aufgehoben werden.

Gesetzliche Mitgliederzahl	Davon anwesend	Dafür	Dagegen	Stimmenenthaltung
9	9	6	1	2

### **TOP 8 Bildung eines Wahlvorstandes für die Kommunalwahl am 25.05.2008**

Für die am 25.05.2008 stattfindende Kommunalwahl muss ein Wahlvorstand gebildet werden, der gemäß §14 Abs.1 GKWG, aus dem Wahlvorsteher, einem oder zwei Stellvertretern und vier bis sieben Beisitzern besteht.

Es wurde festgelegt, den Wahlvorstand auf max. 8 Personen zu begrenzen und daraufhin folgende Vorschläge gemacht:

Wahlvorsteher	Christian Sparbier
1. stellv. Wahlvorsteher	Bärbel Blechschmidt
2. stellv. Wahlvorsteher	Michael Blechschmidt
Schriftführerin	Susanne Scheuch
Beisitzer	Niels Eggers
Beisitzer	Gerd Vahsholz
Beisitzer	Bernd Levermann
Beisitzer	Franz Burmester

Die Gemeindevertreter stimmen einstimmig für diesen Wahlvorstand.

### **TOP 9 Zuschuss für Kinder- u. Schülerdauerbadekarten Badesaison 2007 für das Freibad in Steinhorst**

Es wurde einstimmig beschlossen, die Badekarten, wie in den Vorjahren, für 10,-- € abgegeben.

### **TOP 10 Wahl der Jugendschöffen für die Geschäftsjahre 2009 -2013**

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, nachfolgende Personen für die Geschäftsjahre 2009 – 2013 für das Jugendschöffenamt dem Amtsgericht Ratzeburg vorzuschlagen:

Bärbel Blechschmidt, Thekla Evers-Jonscher, Petra Löding und Carola Schönwald

### **TOP 11 Verschiedenes**

Herr Hans-Jürgen Pein bittet darum, dass an beiden Teichen die Rasenflächen noch gut geebnet werden, damit ein reibungsloses Mähen erfolgen kann. Außerdem sind für den Rasenmäher kleinere Investitionen für Ersatzteile notwendig.

Der Bürgermeister berichtet, dass

- das Feuerwehr-Zelt außerhalb des alten Feuerwehrhauses nicht versichert ist. Die Versicherungsprämie würde jährlich 250,-- € bei einer Selbstbeteiligung von 250,-- € betragen.
- noch keine Genehmigung vom Kreis für die Beschilderung Kehrwieder/ Freizeide vorliegt.
- der Bürger Gerhard Hase aufgrund von Zeitungsmeldungen über Einstürze von Hallendecken ihn darauf angesprochen hatte, einmal zu prüfen, ob die Platten unter unserer Turnhallendecke seinerzeit schon mit verzinkten Nägeln befestigt worden sind. Sollte dieses nicht der Fall sein, sei Vorsicht geboten, denn nach ca. 50 Jahren könnten normale Nägel an- bzw. durchgerostet sein. Er hatte sich angeboten, die Überprüfung mit durchzuführen.

Für die Müllsammlung am 5. April sollen folgende Fahrer gefragt werden:  
Gerd Vahsholz, Rolf Pein, Bernd Levermann, Ingo Gatermann, Heiner Löding

Die Bepflanzung des Ehrenmals soll in diesem Jahr von der Gärtnerei Brüggmann ausgeführt werden.

(Bürgermeister)

(Protokollführerin)